

# Tag 2: Von Terschelling nach Texel

**Wohin segeln wir heute? Unser Skipper schlägt Vlieland vor, die Nachbarinsel. Der Wind ist gut. Doch dann erreicht uns eine SMS von Bischof Münster. „Wir segeln nach Texel!“. Schnell sind die Pläne geändert.**

Kaum sind wir auf See, wird endlich die Flagge gehisst. Nun fahren wir offiziell in den Farben blau-weiß – also neuapostolisch. Am Tag zuvor war der Wind zu stark, das hätte die Flagge nur in Fetzen überlebt, daher die Verspätung.

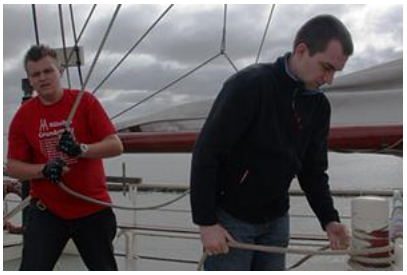
Das Wetter wird jeden Tag besser

Der Skipper hatte uns am Montag versprochen: Ab heute wird das Wetter jeden Tag besser. Und wir werden nicht enttäuscht. Strahlender Sonnenschein und eine frische Brise laden zum Segeln und Oberdeck-Sonnenbaden ein.

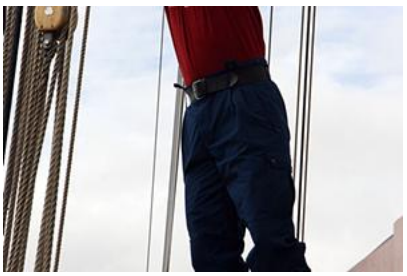
Kurz vor Texel entdecken wir in der Ferne ein weiteres Schiff mit einer langen weißen Flagge im Mast: Die Hessen sind gesichtet. Nacheinander laufen wir in den Hafen ein – gemeinsam erkunden die Jugendlichen das nahegelegene Städtchen.

Das Abendessen: Nudeln mit sehr viel Knoblauch-Soße.

**22. Juli 2008**



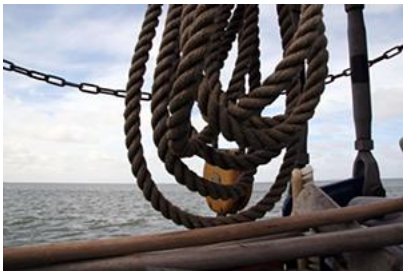




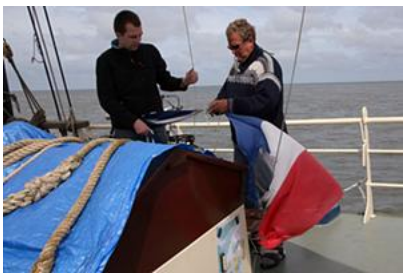













Neuapostolische
Kirche















